Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 17 (1931)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Früher war es taktlos,

wenn man einen Privatbriet auf der Schreibmaschinschlieb. Heute ist es umgekehrt! Niemand wird
beute gero seinen Fre-inden und Bekanntin zumuter
seine Handschrift zu entzifferu.
Die neie ERIKA Mod. 6 besitzt alle Vorzüge einer
grossen Buromaschine und wegt trotzdem nur 4 Kg
Verlangen Sie Pro pekt und Näheres über die
bequeme monatliche Ratenzahlung vom Generaivertretei
W. Häusier-Zept Ringstraise 17, Olten.

Knabenpensionat 4Ug bei St. Michael

Primarschule (4. bis 7. Klasse) Realschule, Handniskurs. Katholisches Lehrerseminar. Eintritt: 20. April 1931. Auskunft kostenlos.

Kollegium St. Karl, Pruntrut

Franz. Gymnasium, Real- und Handels-Kurse. Spezialkurs für Schüler deutscher Sprache Beginn des Sommersemesters: 15. April. Auskunft erteilt die Direktion.

Frühjahrsfahrt nach Paris

mit Berührung von Lisieux und Deauville, vom 19. bis 25. April 1931. Preis Fr. 210.— II. Klasse ab Basel mit grösstem Umfang von Leistungen, Verlangen Sie sofort das nähere Programm durch die Jrer, Schwelz, katn. Relse- und Verkehrsverein Luzern. (Telephon 30 26) 1445

Jubiläums-Pilgerzug der Schweizer-Katholiken nach Padua

Unter dem hohen Protektorate des Hochwürdigsten Herrn Dr. Georgius Schmid von Grüneck, Bischof von Chur und Dekan der Schweiz. Bischöfe. Von Montag, den 18. bis Samstag, den 18. April 1831. Schweizerwagen, keine Nachtfahrten. Route: Goldau-Mailand (Uebernachten) - Padua - Bergamo - Locarno - Goldau-Preis (Bahn, Hotelverpflegung, Eintritte und Trinkgelder eingeschlossen): III. Klasse: Fr. 140.—; II. Klasse: 210.—; I. Klasse: Fr. 140.—; II. Klasse: 200.—, Pass sieht netwendig, nur Angabe des Geburtsdatums. — Anmeldungen bis 20. März an Pfarramt Mellingen (Aargau), Tel. 59.

Fraefel & Co., St. Gallen Vereins-Fahnen

Chaiselongue-Bett

durch einen Griff in ein Bett verwandelt, hat Hohlraum ift:



A. Berberich, Zürich 8 Dulourstrasse 45 b. Stadttheater

Werhet für die "Schweizer-Schule"



đie schöne. solide und vollkommene

PORTABLE und REISE

Ichreibmaschine

Theo Muggli

Zürich, Bahnhofstr. 93

Elmigers

mündlich und schriftlich sind zu beziehen durch

Kant. Lehrmittelverlag Luzern

Fröhliche **Bosheiten**

von C. R. Enzmann (Peregrin)

Ganzieinen mit Goldpressung

Fr. 3.80

Ein gar köstliches Büchlein, diese "Fröhlichen Bosheiten", darin C. R. Enzmann alle die Funken und Blitze, die sein humorvolles Gemüt und sein satirischer Geist im Laufe der Jahre bald da bald dort in die nüchterne Tagesjournalistik eingestreut haben, gesammelt hat.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Otto Walter & Olten

MARGARETE SEEMANN

Benedeite Erde



Von Hoffnungsbangen und Mutterglück

Prächtiger Ganzleinenband 4 - RM.

Enrica von Handel-Mazzetti urteilt:

. Tief bewegt die Benedeite Erde'! An diesen Dichtungen habe ich mich wirklich nicht sattlesen können. Die Zartheit, die Liebesmystik dieser Verse. die wunderbare episch-lyrische Verkettung dieser ganzen Perlengirlande wird man nur bei den Allergrössten ähnlich finden, ganz gleich an Wert allerdings nirgends . . . Wenn ich meine Lieblinge unter den Gedichten nennen sollte, wäre die Wahl leid. Man glaubt, dem einen Unrecht zu tun, wenn man das andere nennt. Herrlich, unübertrefflich sind: ,Tausend Lichter . . .'; ,Sie trat aus allem . . .'; ,Seit ihr Gott . . .'; ,Früher, weisst du's noch, . . .'. Vor hundert Jahren schenkte man den Bräuten und Jung-Frauen Chamissos ,Frauenliebe und -leben; heute soll man ihnen allen die "Benedeite Erde" geben! . . ."

Die Welt wär' öde, taub das Gehör und schlaff, freudlos das Besitzen, wenn die Sehnsucht nicht wär' und, ja, und das opferbereite Lieben einer Mutter! So will es mir scheinen, während noch der Rhythmus auf und ab in mir nachschwingt, der aus den tiefempfundenen Gedichten dieser "Dichterin der Mütter" ganz in mich übergegangen ist. - Viele erleben das Mysterium von Mutterwerden und Muttersein, Würdige und Unwürdige; aber gewiss nur wenige werden so hellhörig die vielen Wege finden zum jungen werdenden Leben ihres Kindes, wie sie dieses Buch offenbart. Das sind keine Gedichte, die allemal nur schön auf einen Reim ausgehen, nein, das sind Dichtungen, so geschlossen, so kristallklar, wie sie nur aus tiefem Erleben geboren werden als Gnade von oben. - So heisst es am Anfang:

> Jede Mutterhand ist eine Furche heiliges Land Und jedes Kindergesicht ein Körnlein göttliches Licht.

Das denkbar schönste Geschenk zum Muttertag oder für die junge Mutter zum Eintritt ihres Kindes ins Leben! Jeder Frauenseele wird dieses prächtig ausgestattete Bändchen beglückende Freude bringen.

Franz Borgmeyer, Verlag, Hildesheim





5000 FRANKEN BELOHNUNG

setzen wir aus für ein paar gute Worte. Es handelt sich um den in der ganzen Welt bekannten Frisierkamm "KROKO". In seiner vollendeten Form passt er in jede Damen- oder Herrenhand. Seine Zahnfelder sind so konstruiert, dass sie die Haare restlos erfassen und in die gewünschte Form zwingen. Jeder einzelne Kammzahn ist so fein ausgearbeitet, dass das Durchkämmen der Haare geradezu ein wohliges Gefühl auslöst. Nun wollen wir in unserem grossen Preisausschreiben auch Ihr

URTEIL

herausfordern. Machen Sie mit! Probieren Sie einen Frisierkamm "KROKO" Modell 500 und schreiben Sie Ihr Urteil

> entweder in einem Spruch ohne Reim, oder in einem Vers von höchstens 4 Zeilen, oder in einem guten Witz!

Die geeignetsten dieser Sprüche, Verse und Witze wollen wir dann in unserer Reklame verwenden. Für die 200 besten Einsendungen setzen wir Preise aus im Gesamtbetrage von Fr. 5000.—. Erster Preis Fr. 2000.—, zweiter Preis Fr. 1000.—, dritter Preis Fr. 500.— undsoweiter.

Die Teilnahme an diesem Preisausschreiben steht auch Ihnen offen. Gehen Sie in ein einschlägiges Geschäft oder zu Ihrem Coiffeur und verlangen Sie dort die gedruckten Teilnahmebedingungen gratis!

Kammfabrik
O.Walter-Obrecht A.-G., Mümliswil



Dieses grosse Preisausschreiben

gilt bis Ende Juni 1931. Wer an seinem Ort keinen "KROKO"-Kamm Modell 500 kaufen kann, bestelle diesen unter gleichzeitiger Einsendung von Fr. 2,90 beim Postfach 13, in Olten